

1) vgl. AH 6/16

Original, mit Siegel - AH 77, 75-78 - Seiten 76 und 77 leer

8

[1663 Mai n. 6.]¹

A

SCHREIBEN VOM [ZUERCHER TUCHHAENDLER] HEINRICH BODMER AN JUNKER
LANDESHAUPTMANN [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN, BREMGARTEN

*"Wolledler ... Landshauptman den selbigen verbliben Meyne schuldwillige dienst
befor. Mein bit der Junker wölle mir zu gut halten, dem selbigen zu prichten
was von hie [in Zürich] abgeholt werde. Erstlichen schwa[r]tz side ... kost
1 32. Eüwer bott der buob hat den andern Hut abgeholt schwa[r]tz ... 3 24.
Summa 5 R 26 sch. Jch hab gält von nöten mir zu bezallen.*

*Bit nachmallen der Junker Landshauptman wölle gebeten sin H. Schulthes [von
Bremgarten, Johann Balthasar] H o n e g [g] e r s säligen Witib [Elisabeth
B u c h e r] mir die schuld machen Zallen namlichen 3 R 24 sch sid A^o 1654.
Der Junker hat mir schon Jn Zürich Ein Mallen versprochen, es muos Richtig
werden. ...*

*Fordrist wunsche ich dem Junker glück zu sin Rathherren stel [=Stadt- und
Amratsrat von Zug] von Gott ... sin des Junker Jungster Junker bruder [K o n -
r a d IV. Zurlauben] ist verschin frithag Jn Zürich gewäsen, da haben wir des
Junker Rathsherr gesundheit gethrunken.*

Ein par Hosen band kost 1 R 32 sch ist 1 Luis".

"Bodtmer ... vohn Zürich"

1) Die im Brief erwähnte Ratsherrenstelle trat Beat Jakob I. Zurlauben am 6.
Mai 1663 an.

Original, mit Siegel - AH 77, 79-80

9

1649 Januar 28., Münster in Westfalen

A

VERTRAG ZWISCHEN FRANKREICH, DEM ROEMISCHEN REICH BZW. OESTER-
REICH UND DEN REICHSSTAENDEN IM ANSCHLUSS AN DIE WEST-
FAELISCHEN FRIEDENSSCHLUESSE [VON 1648]

"Kuondt undt zuowüssen sye Meniglichen, diewylen an syten Jro Keyserl. Maye-